



## Kirchenälteste der Christuskirche neu im Amt



Von **Herbert Birkle**  
Do, 02. Januar 2020  
**Ettenheim**

**Pfarrerinnen Severine Plöse verabschiedet vier Mitglieder aus dem Gremium / Acht neue Mitglieder werden eingeführt.**

ETTENHEIM (hpb). Mit einem Gottesdienst wurde in der Christuskirche der neugewählte evangelische Kirchengemeinderat, auch Kirchenältestenrat genannt, in sein Amt eingeführt und verpflichtet.

Dass auf den neuen Kirchengemeinderäten große Erwartungen lasten, hob Gemeindepfarrerinnen Severine Plöse in einer Ansprache hervor. Die Aufgabe als Kirchengemeinderat erfordere das Bekenntnis zur Kirche und zu den Menschen. Es werde von ihnen erwartet, Ja oder Nein zu sagen, Position zu beziehen sowie Verantwortung zu tragen, verlässlich wie Jesus und im Miteinander des Glaubens.

Ein besonderer Dank galt den vier ausscheidenden Mitgliedern des Kirchengemeinderates: Karin Beckendorff-Dierberger, Gerhard Schäuble, Ulla Friedrich und Brigitte Walther, die bis zu 18 Jahre Verantwortung mitgetragen haben.

Mit einem Lied und Gebet sowie Segnung erfolgte schließlich die Übertragung der Aufgabe als Kirchengemeinderat. Die neuen Gemeinderäte werden fortan gemeinsam mit Pfarrerinnen Plöse die Gemeinde führen. Zum Abschluss des Gottesdienstes, der vom Kirchenchor mitgestaltet wurde, spielte Reinhard Hahn den Orgelchoral von Johann Sebastian Bach "Nun komm der Heiden Heiland".

**Neue Kirchengemeinderäte:** Markus Henninger, Annelore Bochmann-Enders, Claudia Jokisch, Reinhard Stulz, Reinhard Hahn, Michael Morbe, Christiane Lembach und Thomas Pflanz. Ausgeschieden: Karin Beckendorff-Dierberger, Gerhard Schäuble, Ulla Friedrich und Brigitte Walther